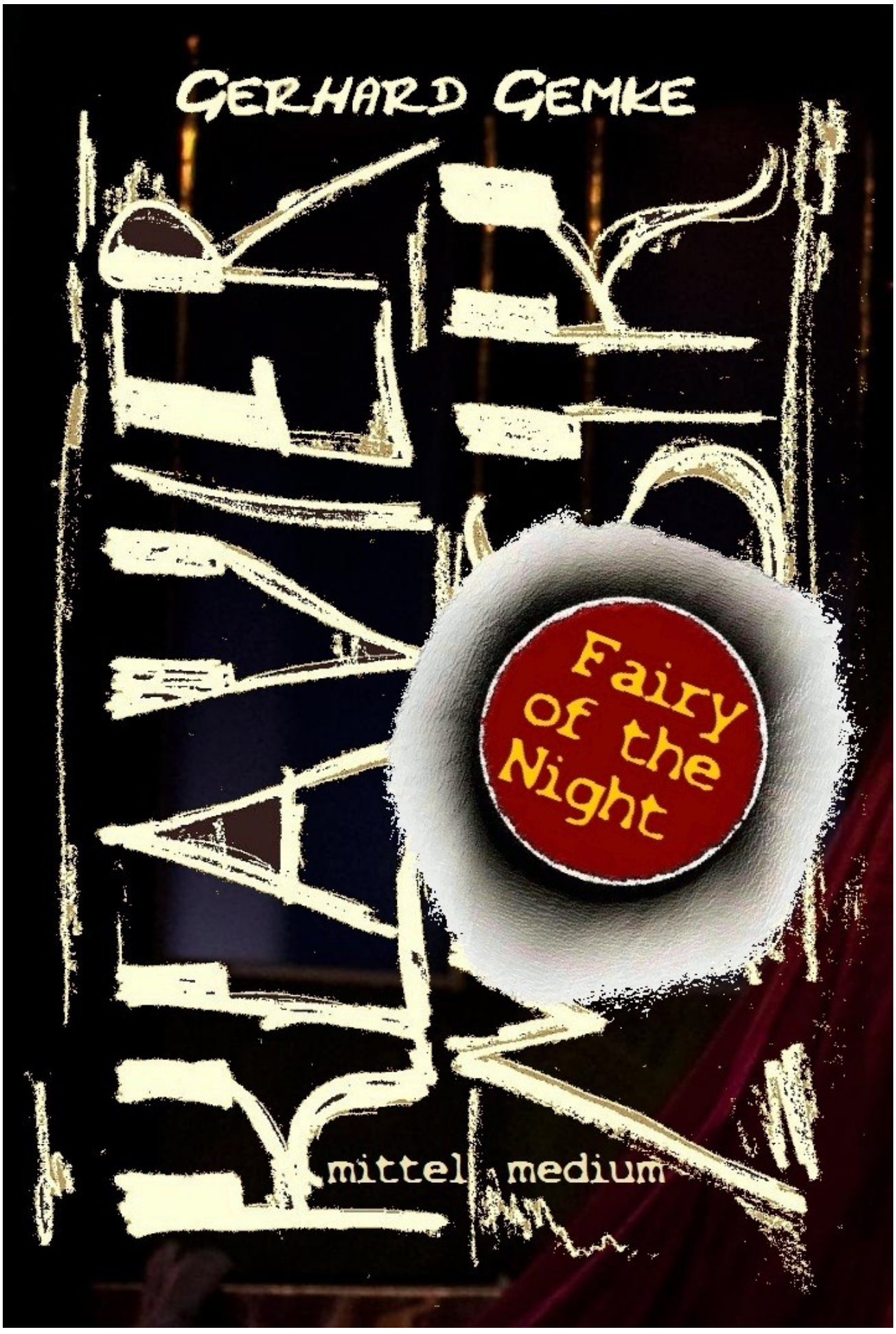

GERHARD GEMKE
Fairy of the Night
mittel medium

Diese 10 Klavierstücke sind für fortgeschrittene Spielerinnen und Spieler, die Spaß an Jazz und Pop haben, vielleicht sogar an Improvisation.

Musik ist eine Ausdrucksmöglichkeit des Menschen. Wie in der Sprache gibt es Aufgeschriebenes von zahllosen Komponisten. Spiel deren Stücke, versuch ihren speziellen Ton zu treffen. Aber mindestens ebenso wichtig ist, dass du deinen eigenen Klang findest, so wie jeder seine ganz eigene Art zu sprechen hat. Hör dir zu, spiel eine Melodie nicht deshalb so, weil andere es so tun, sondern weil du selbst ein Ohr für ihren Klang, ihre Bewegung, ihren Höhepunkt hast. Dann wird Musik zu einem spannenden und sehr persönlichen Erlebnis.

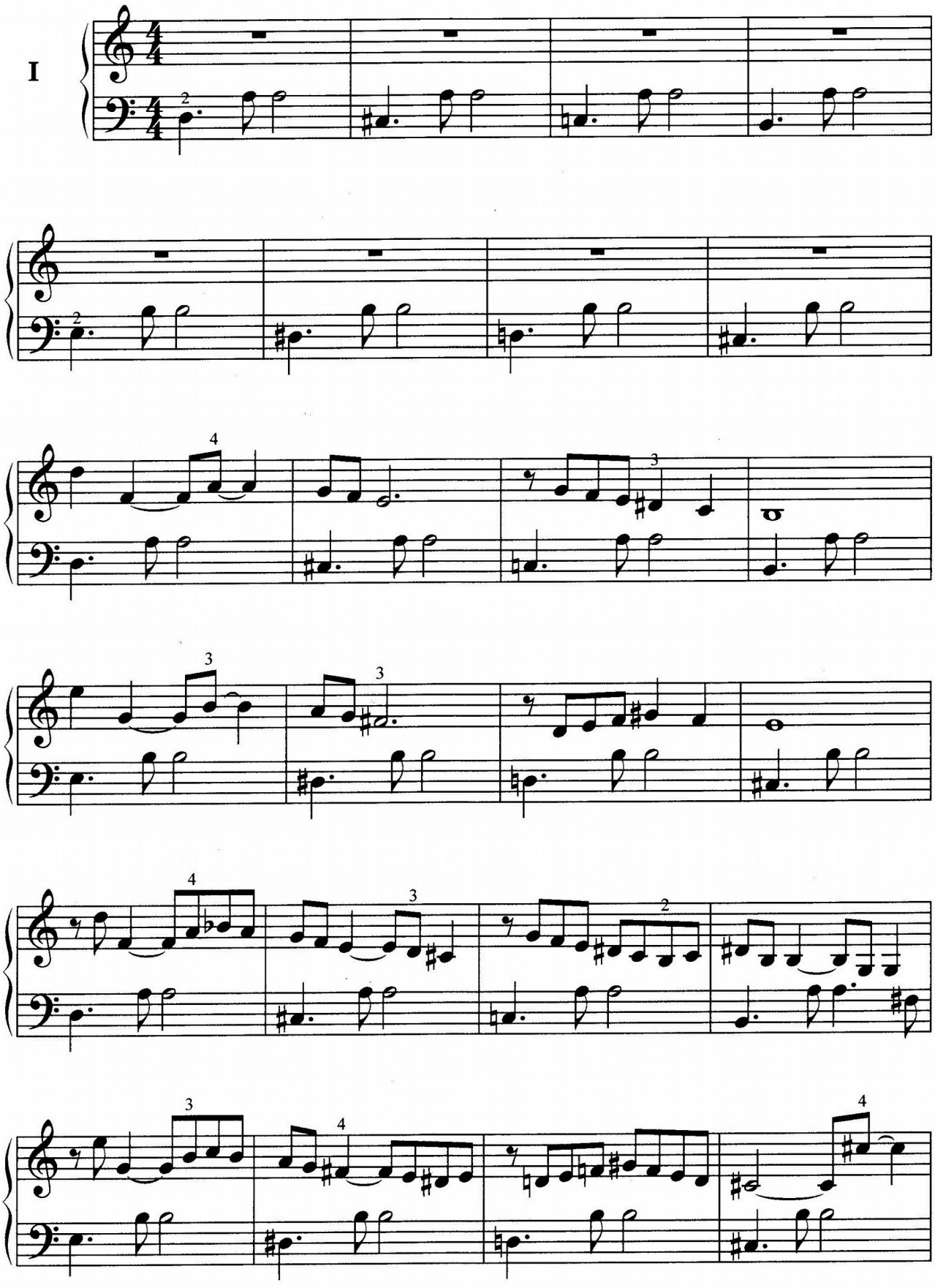
Und improvisiere. Bach, Mozart, Chopin und Kollegen haben es alle getan, die Jazz-Musiker sowieso. Improvisation ist die „freien Rede" in der Musik. Man ist selbstverantwortlich für das Ergebnis, lernt sehr bewusst mit Tönen und Melodien umzugehen, was gut für jede Art von Musik ist. Bleib neugierig auf das, was jemand auf seinem Instrument oder mit seiner Stimme erzählt, und nicht auf welche Art sie oder er das tut. Kümmere dich nicht um diesen Unterscheidungs-Quatsch zwischen E und U, zwischen Klassik und Pop, Jazz und Wasauchimmer. Spaziere zwischen den Stühlen.

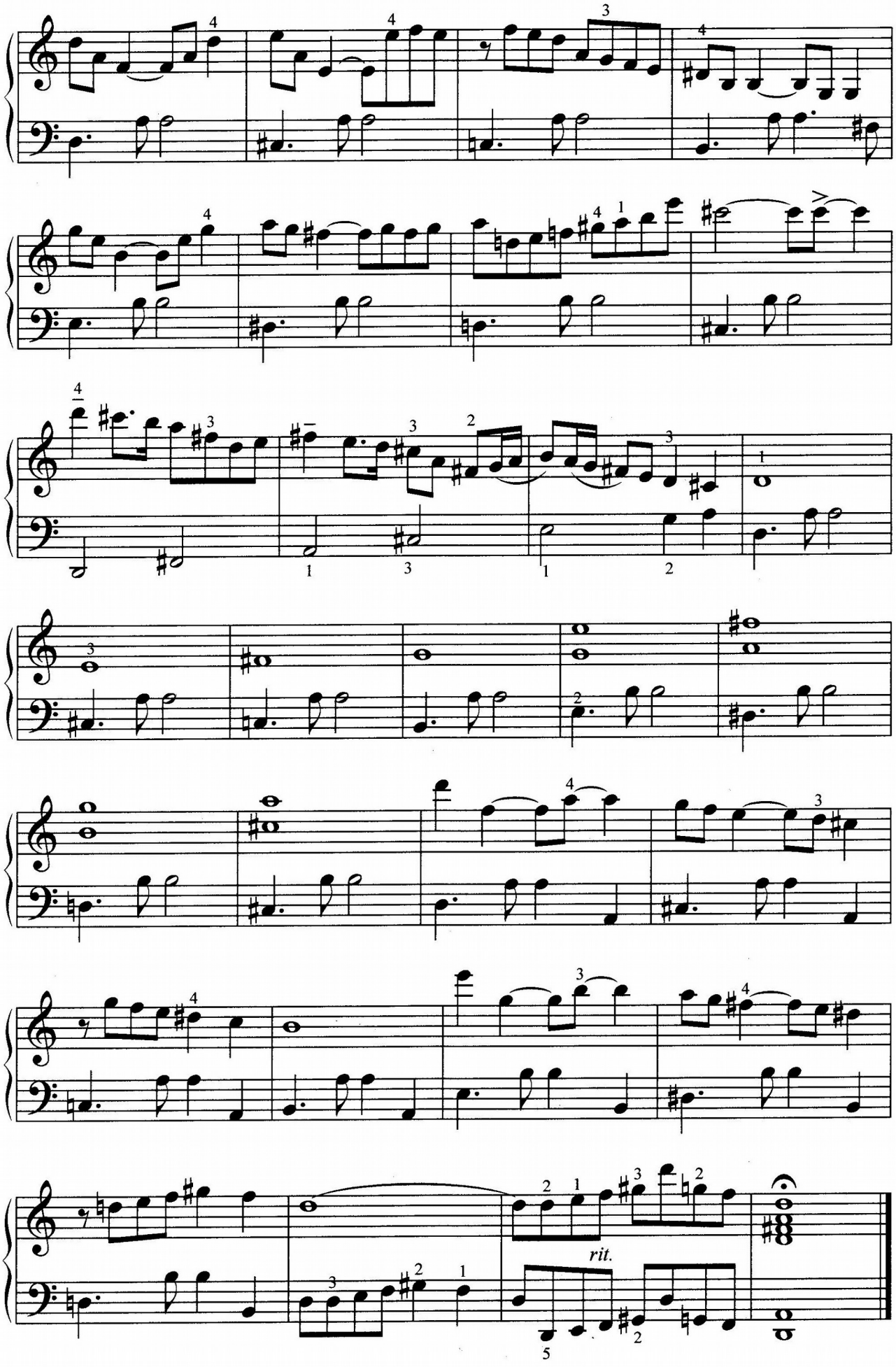
Gerhard Gemke, geboren 1962 in Paderborn, hat Musik studiert (Klavier und Flöte), arrangiert und komponiert, unterrichtet Klavier, arbeitet als Musiker am Theater und in freien Engagements, und schreibt Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Näheres und Weiteres: www.gerhardgemke.de

Fairy Of The Night

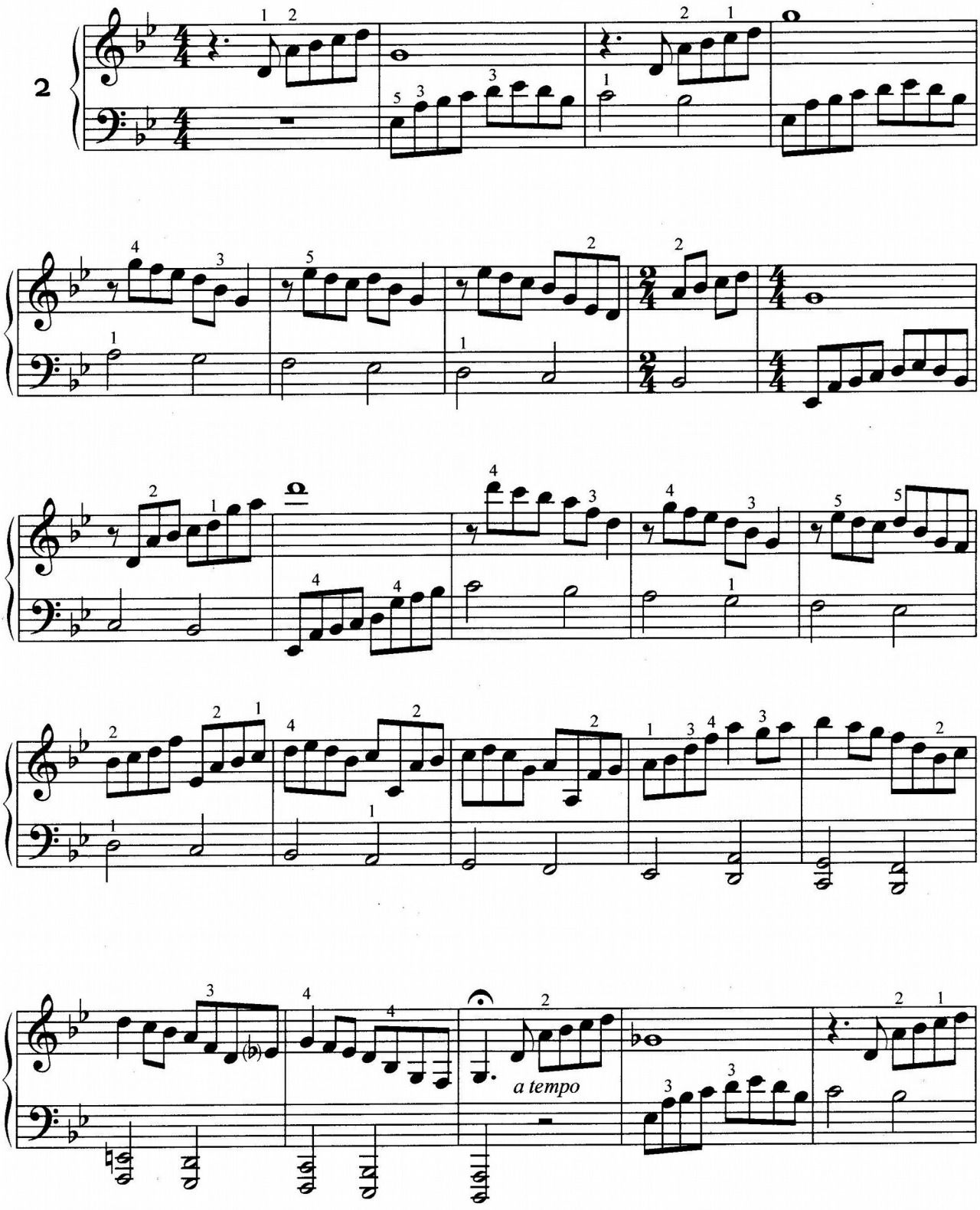
1	Köln-Passacaglia	4
2	The Smile Of Your Shadow	6
3	Blauer Walzer	7
4	ICE Hamburg-München	8
5	Kissenschlacht	10
6	Falling Leaves	12
7	Moon Worms	14
8	Somnambul	16
9	Sansibar	17
10	Fairy Of The Night	20

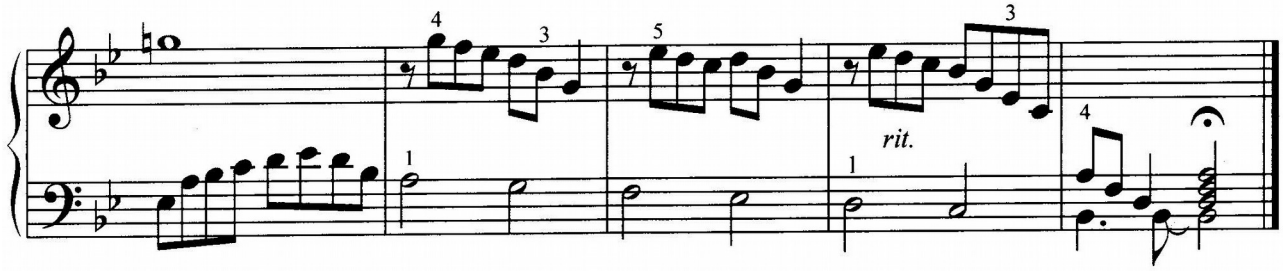
Köln-Passacaglia



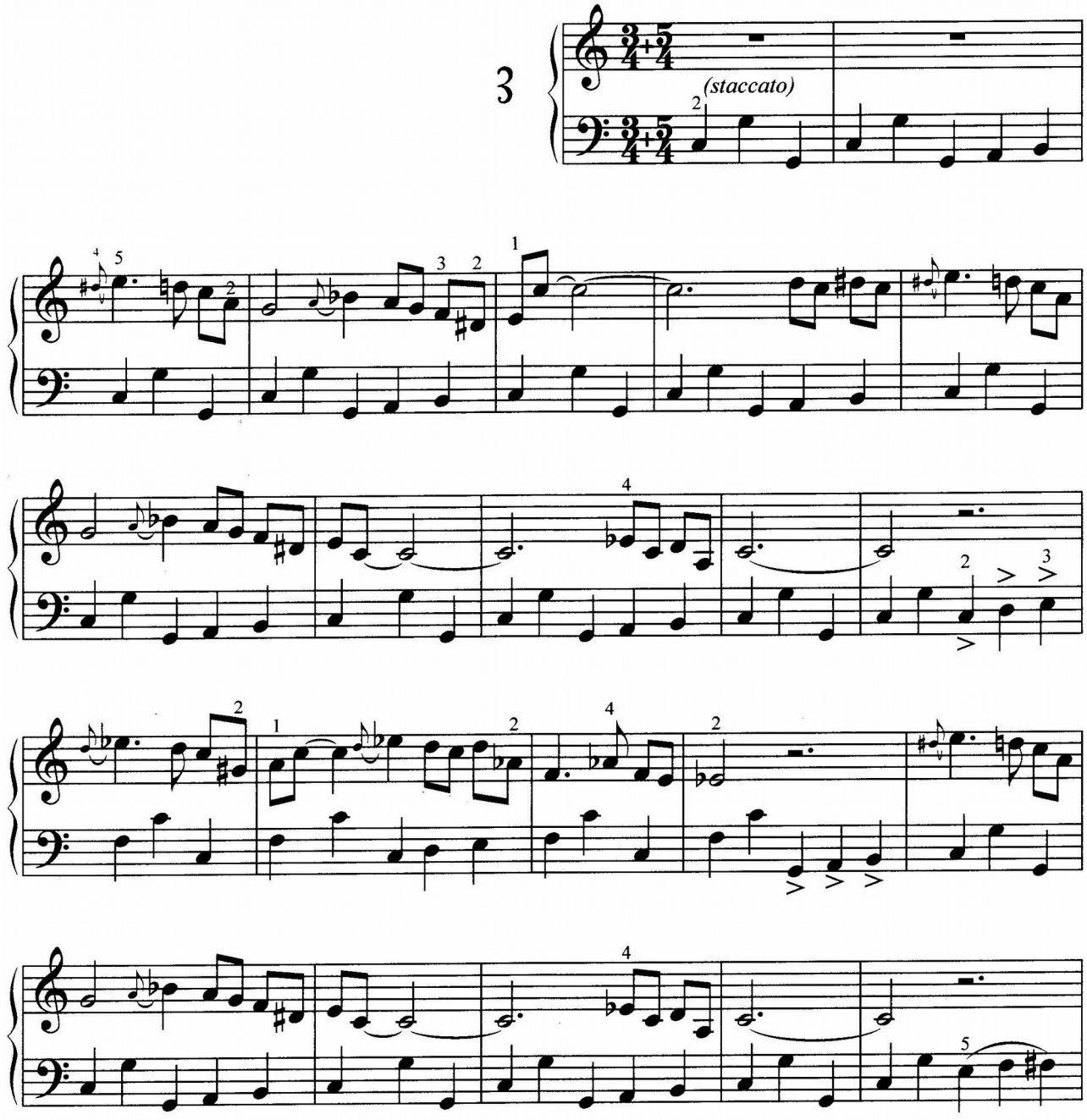

rit.

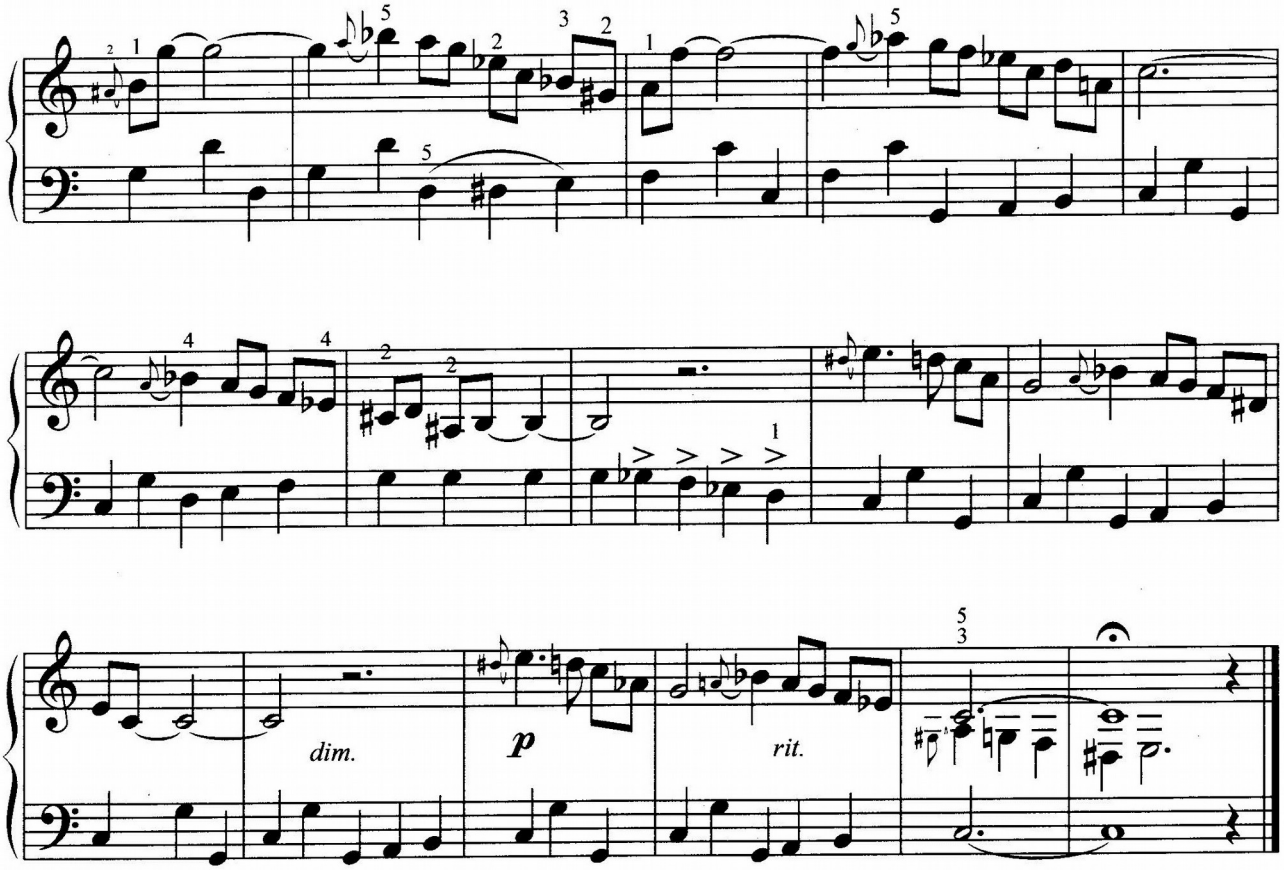
The Smile Of Your Shadow





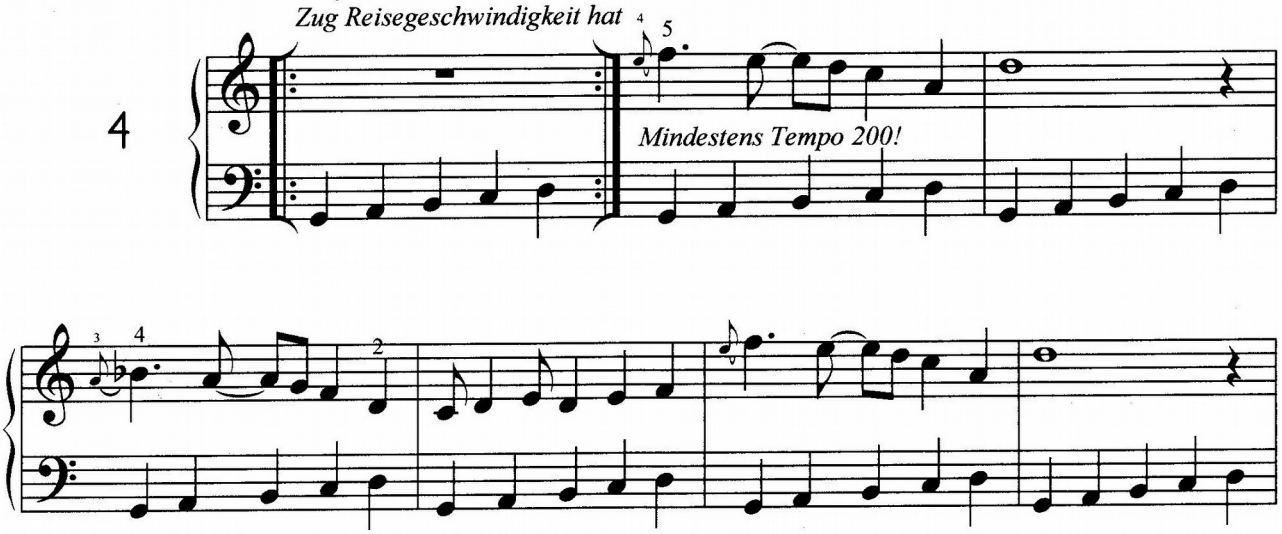
Blauer Walzer

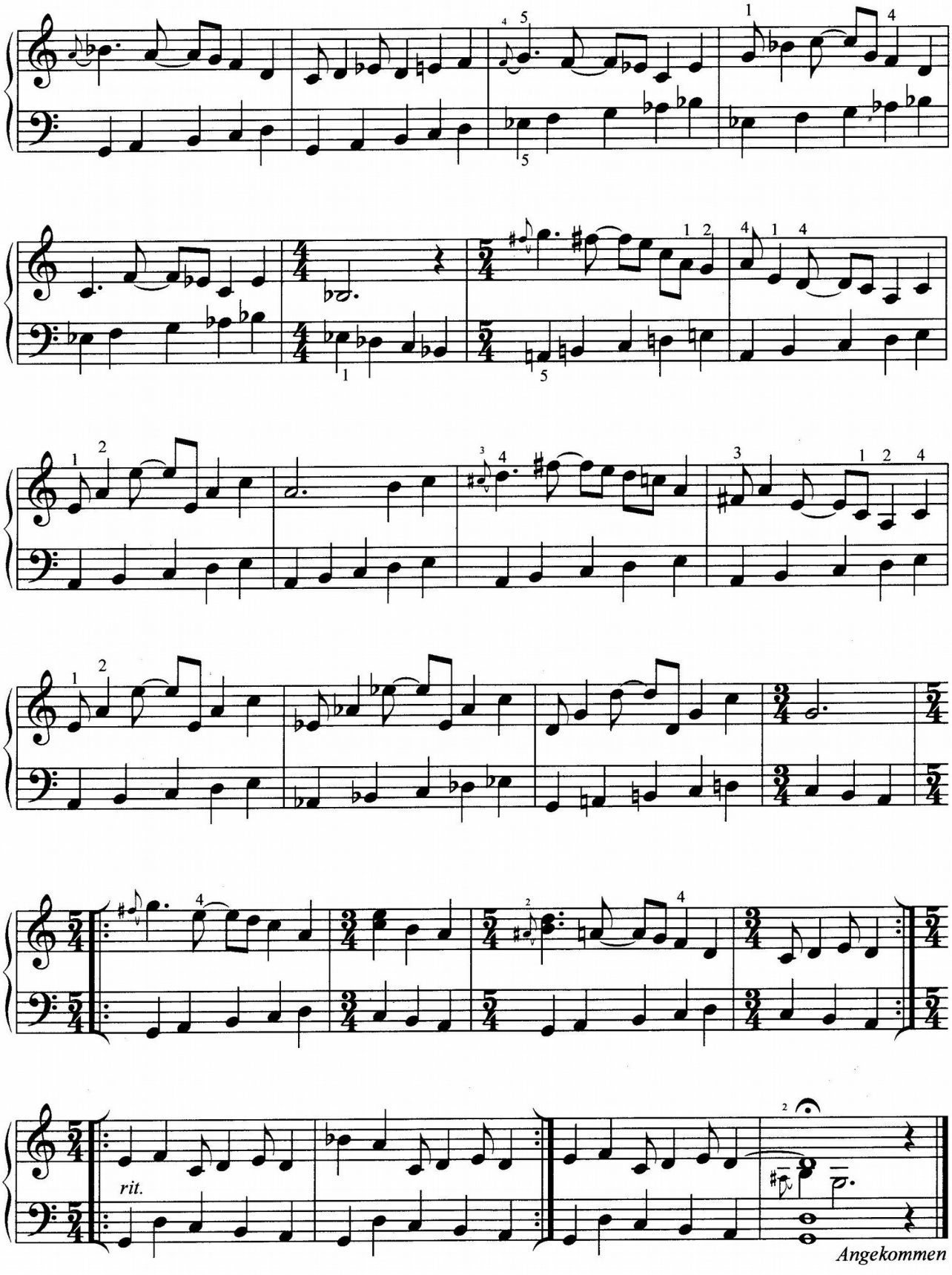




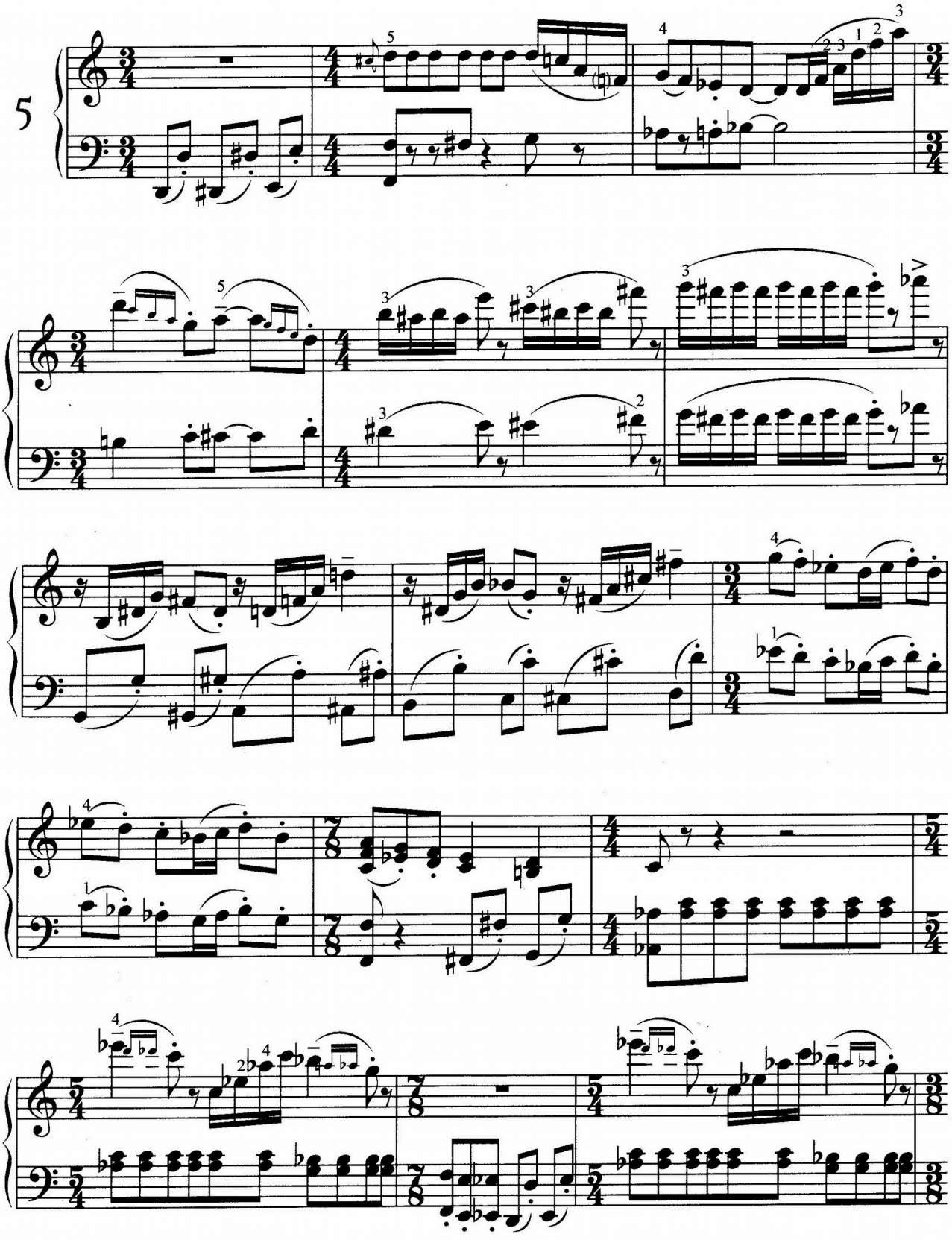
ICE Hamburg-München

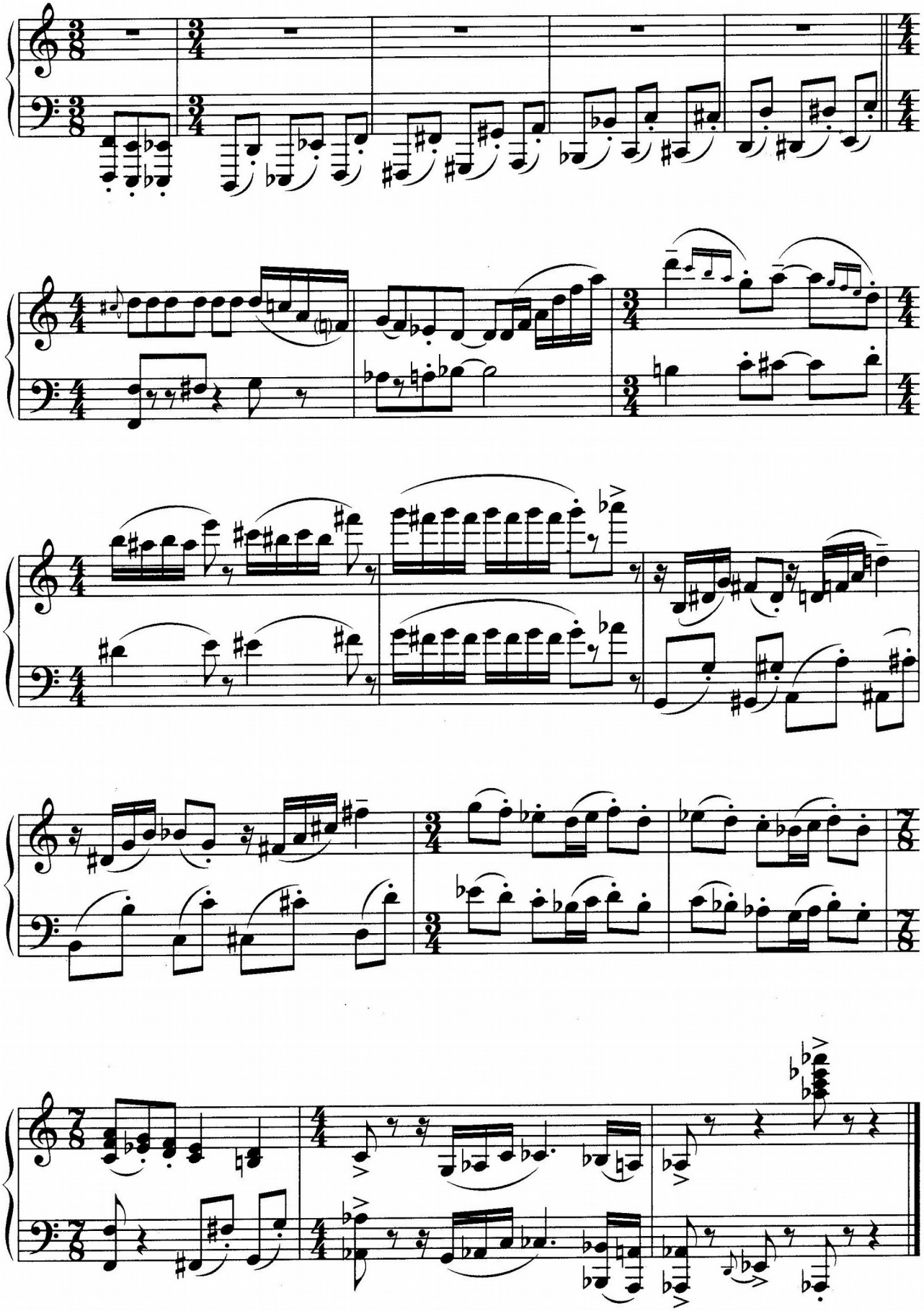
sehr langsam beginnen -
so oft wiederholen, bis der
Zug Reisegeschwindigkeit hat



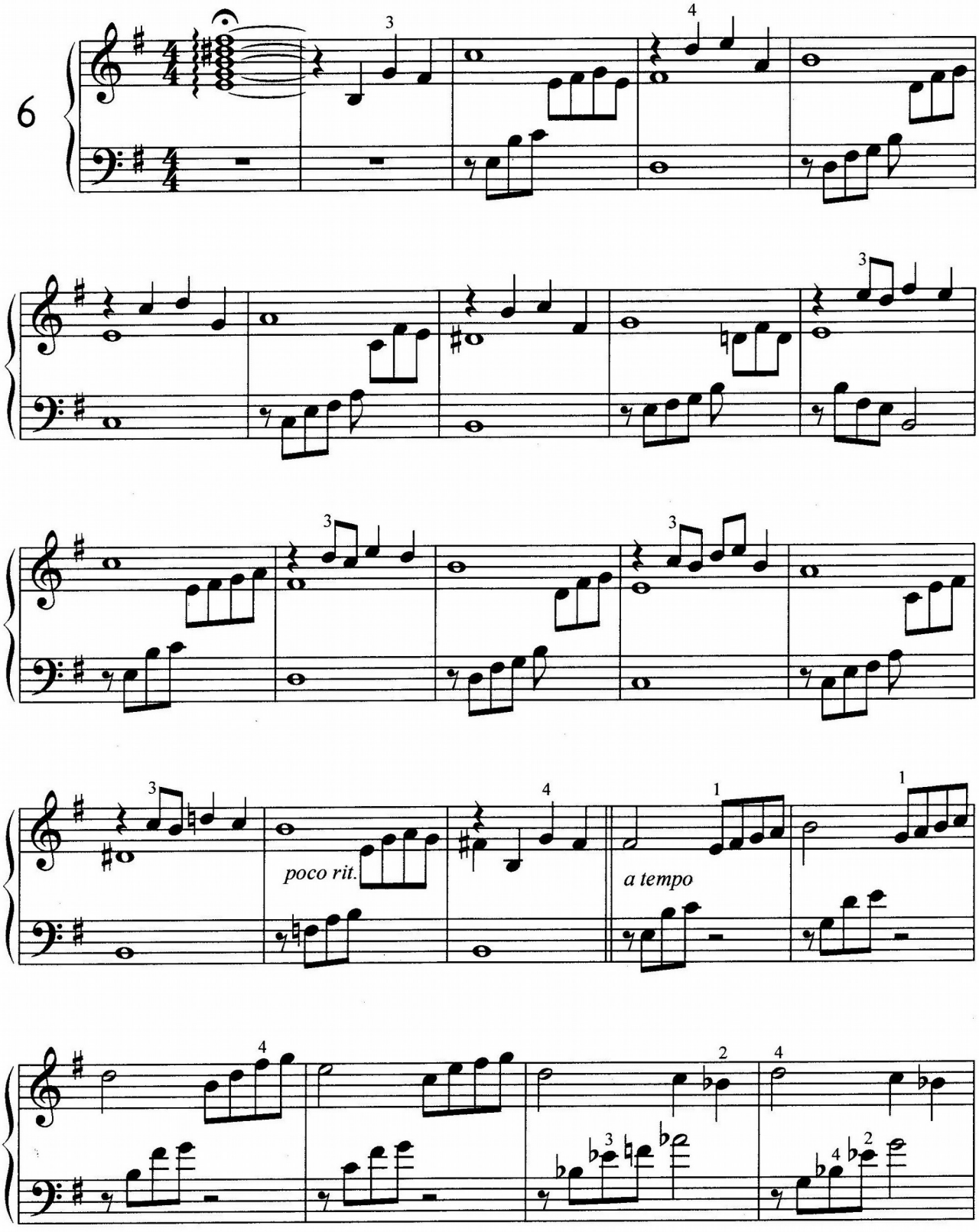

rit.
Angekommen

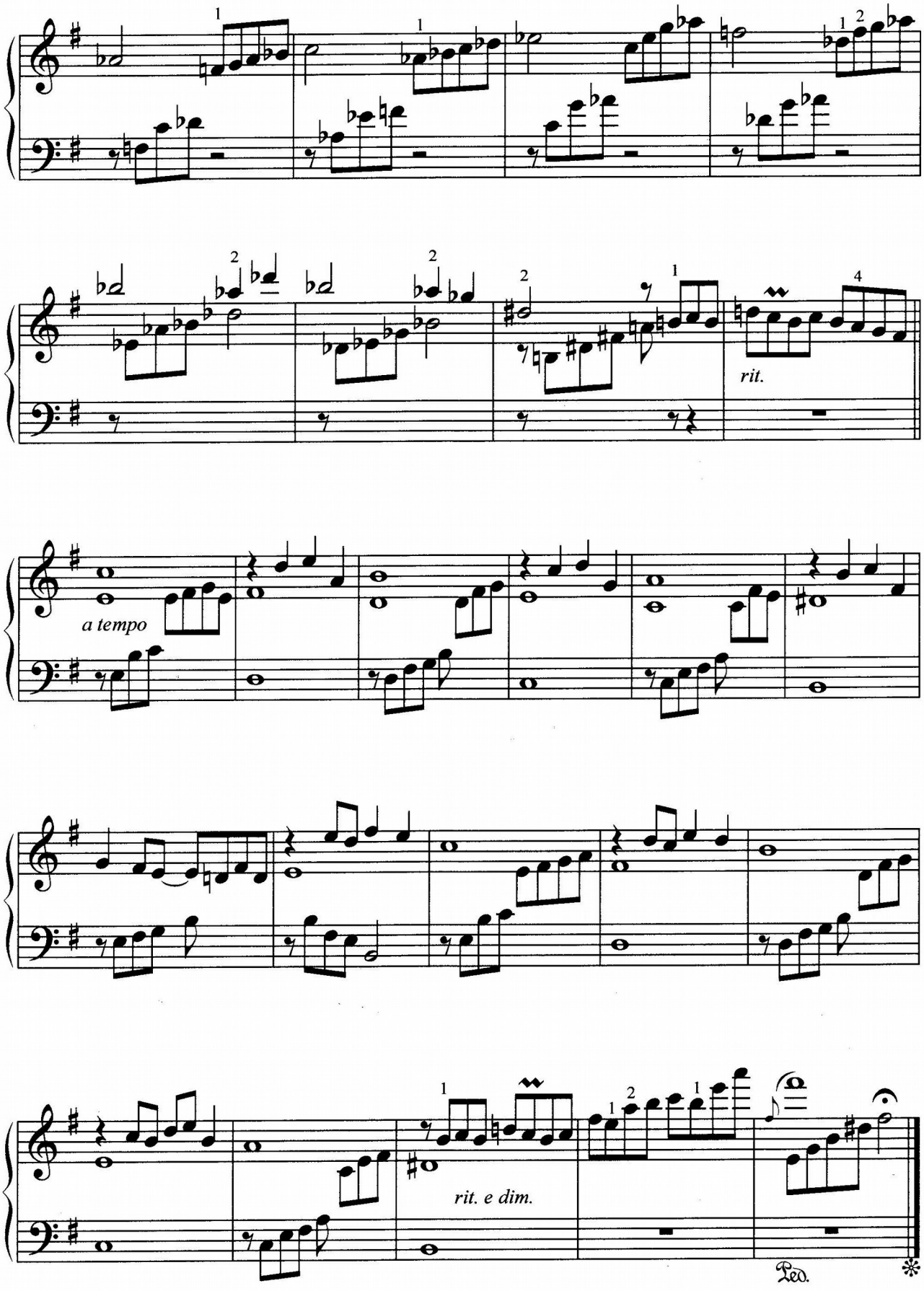
Kissenschlacht



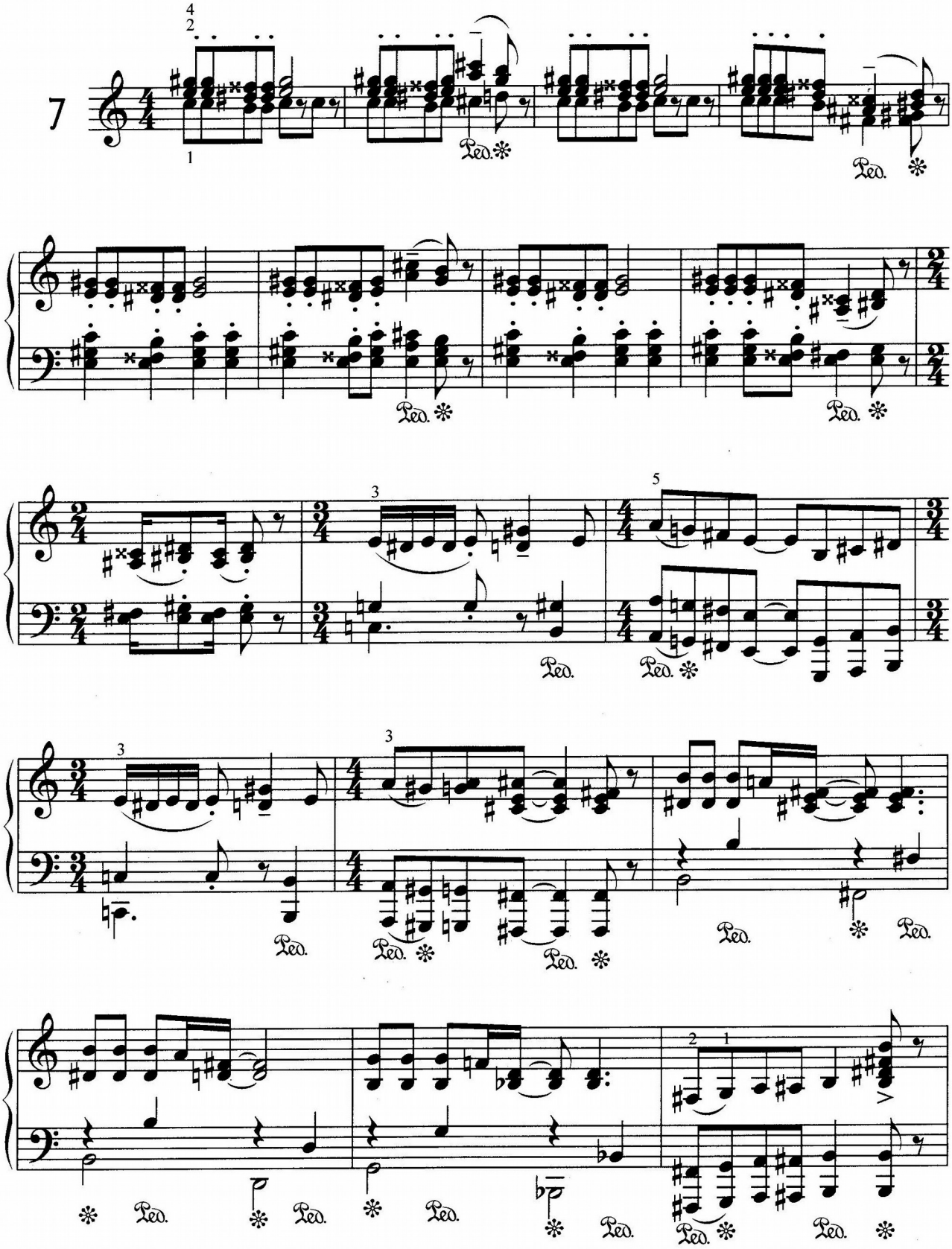


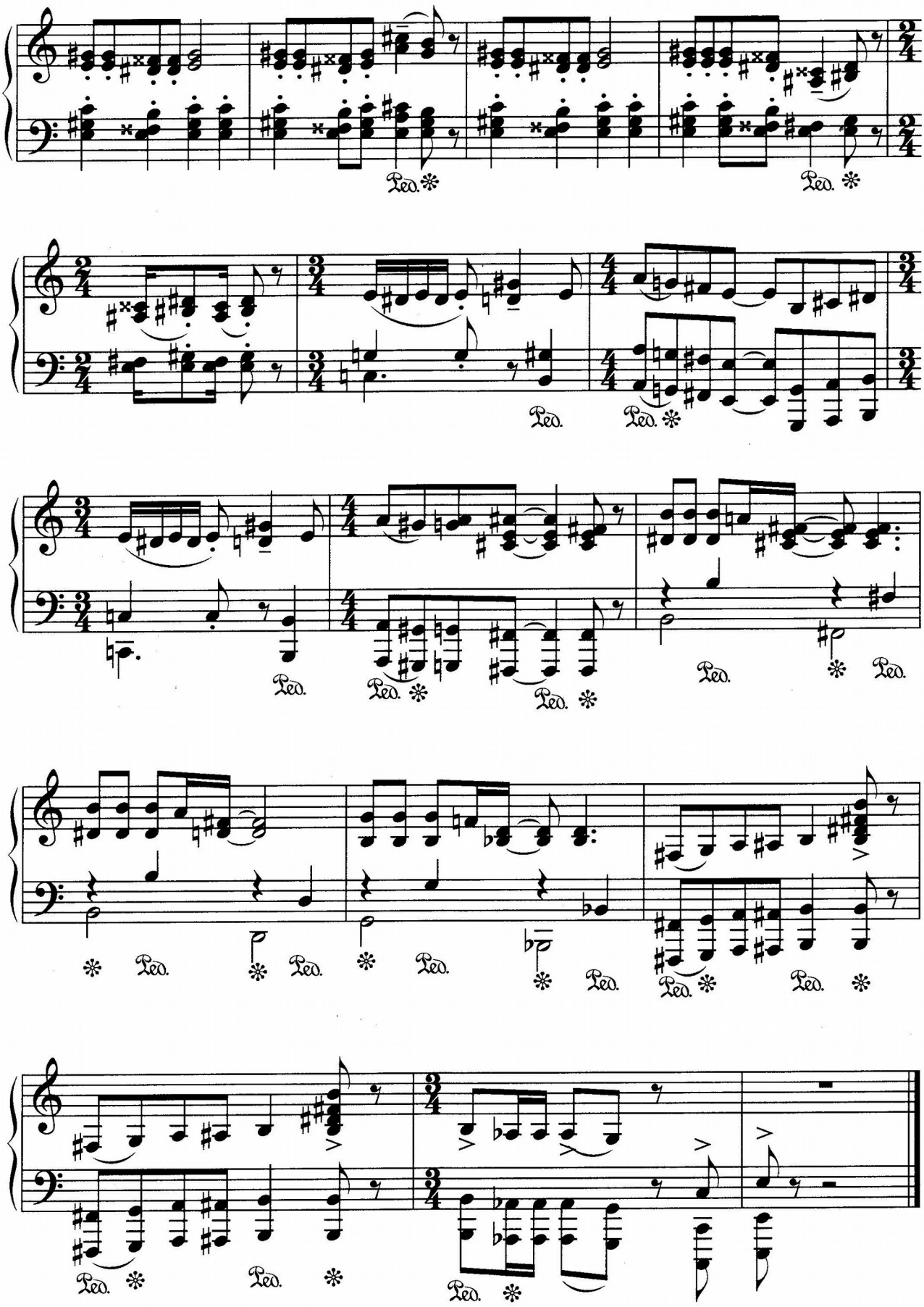
Falling Leaves



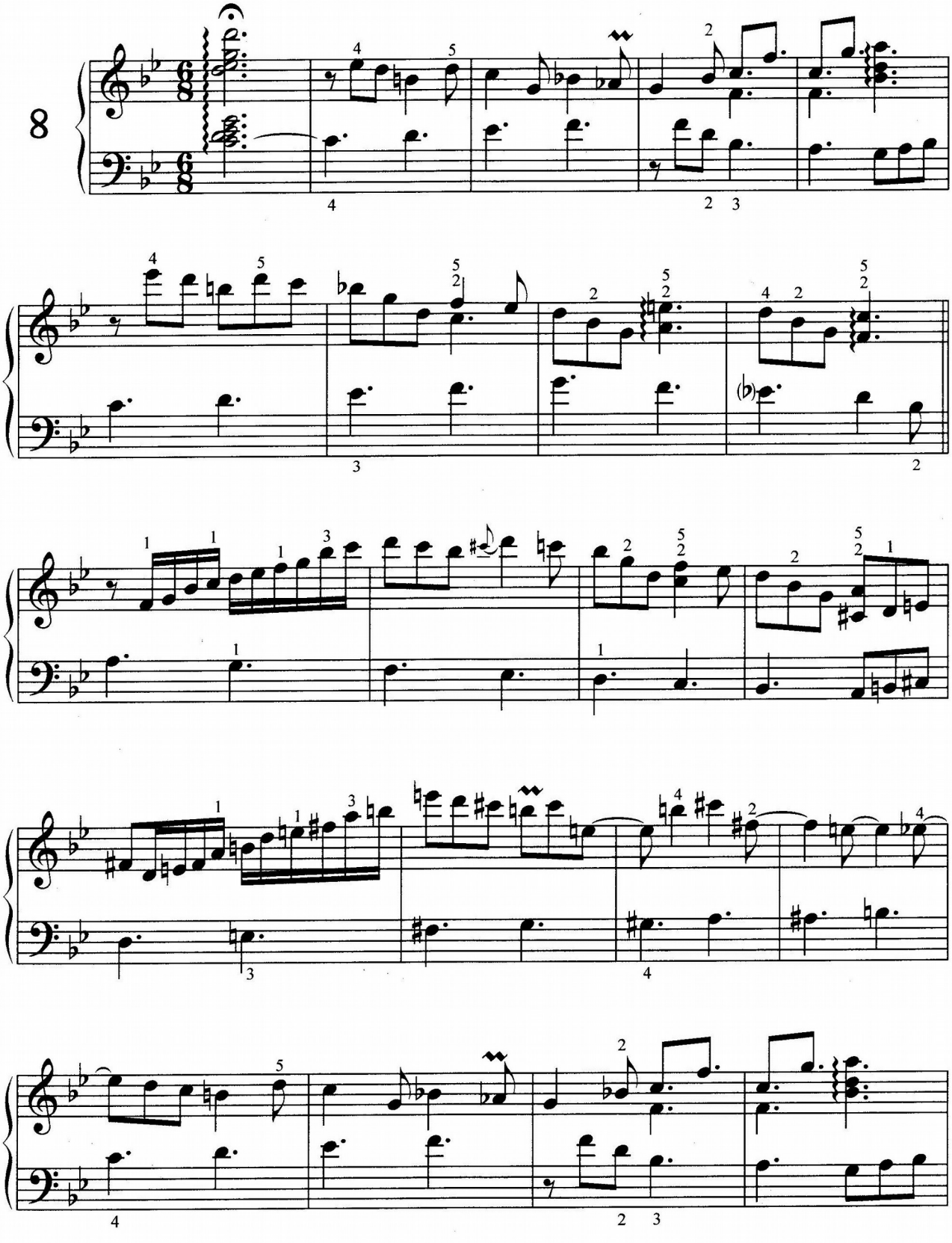

rit.
a tempo
rit. e dim.
Ped.

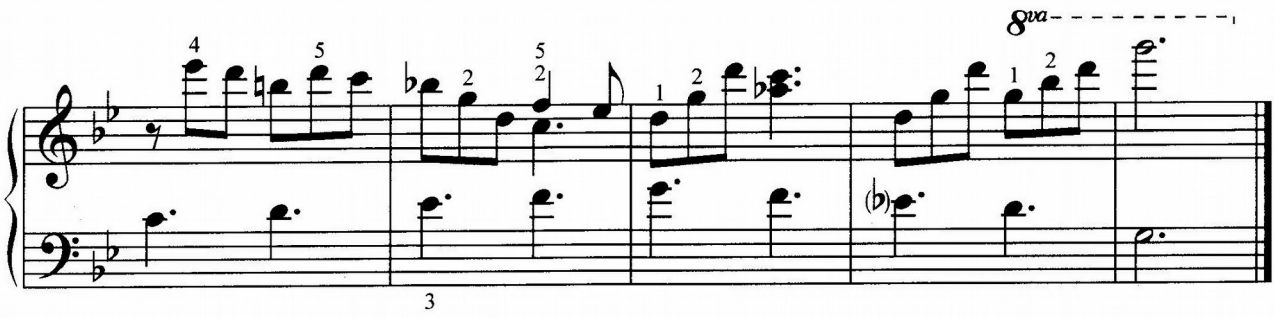
Moon Worms



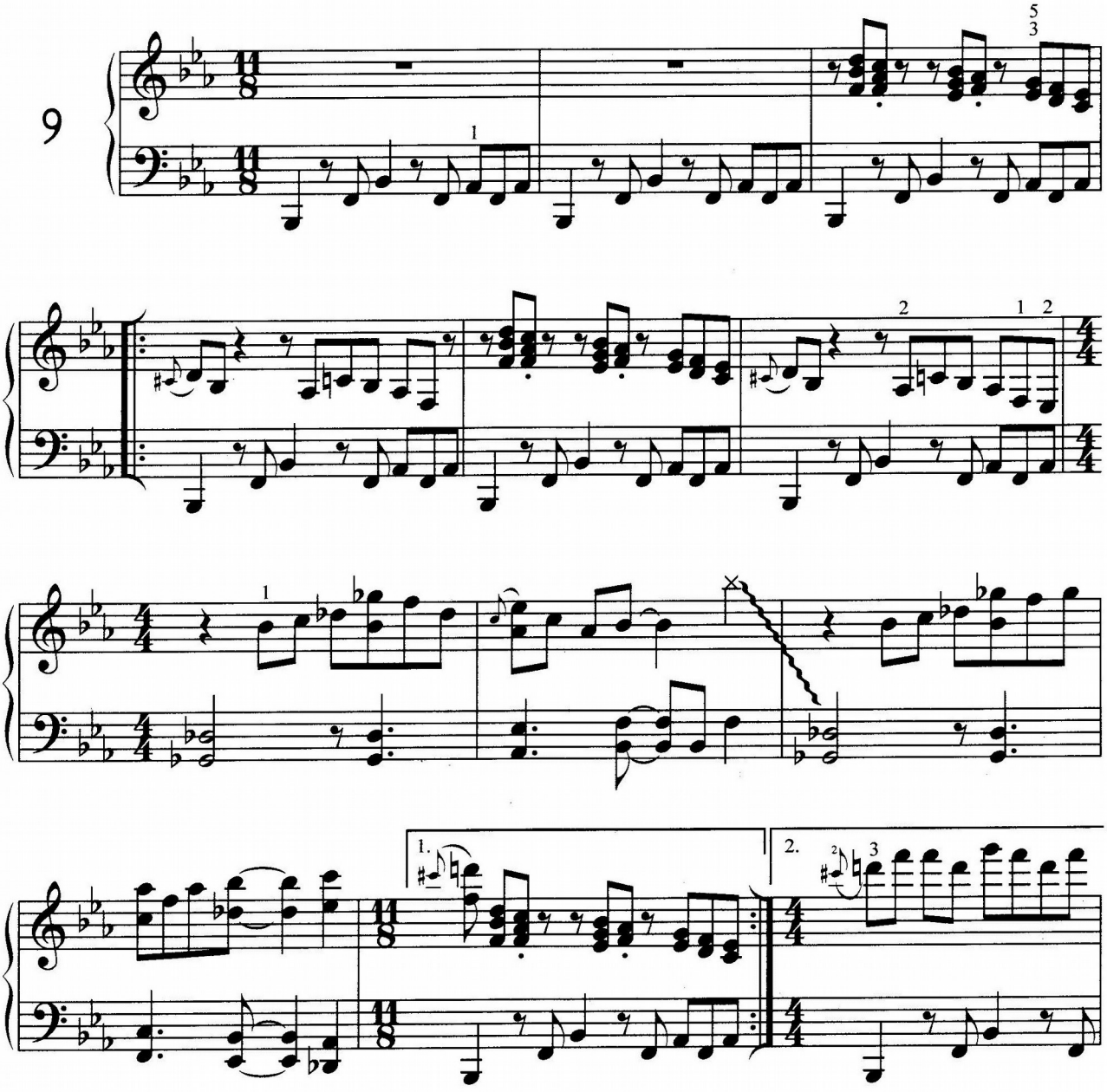


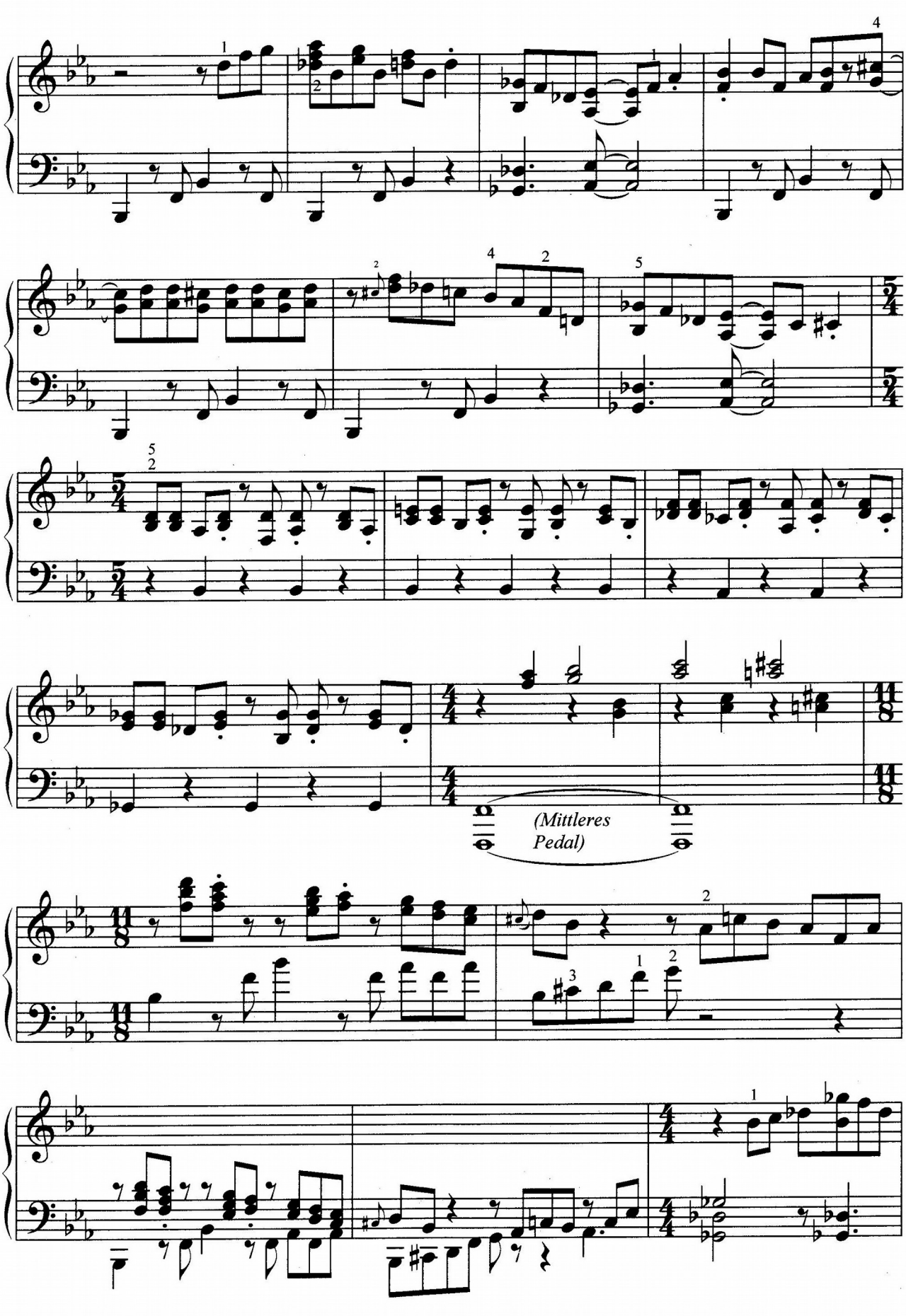
Somnambul

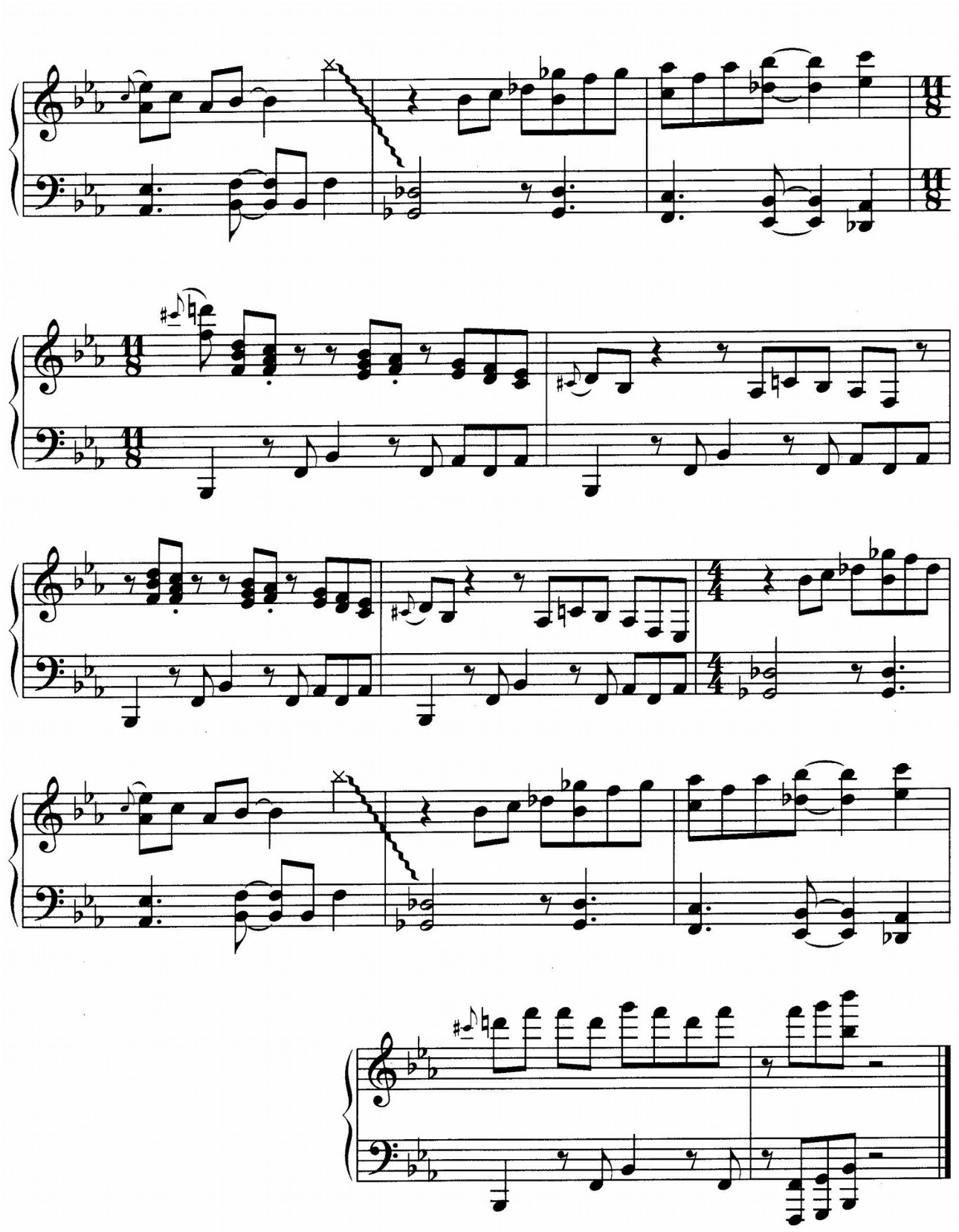




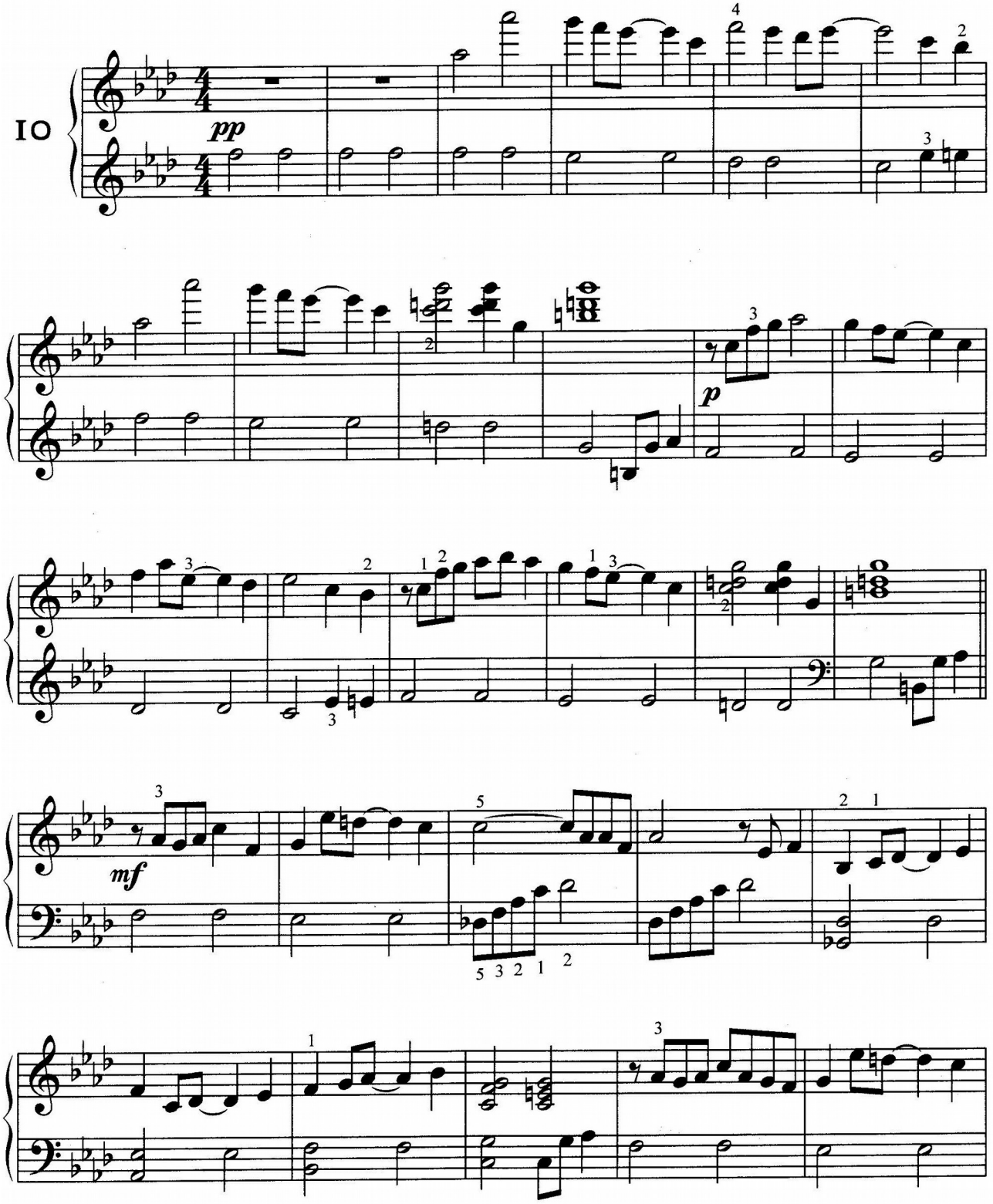
Sansibar

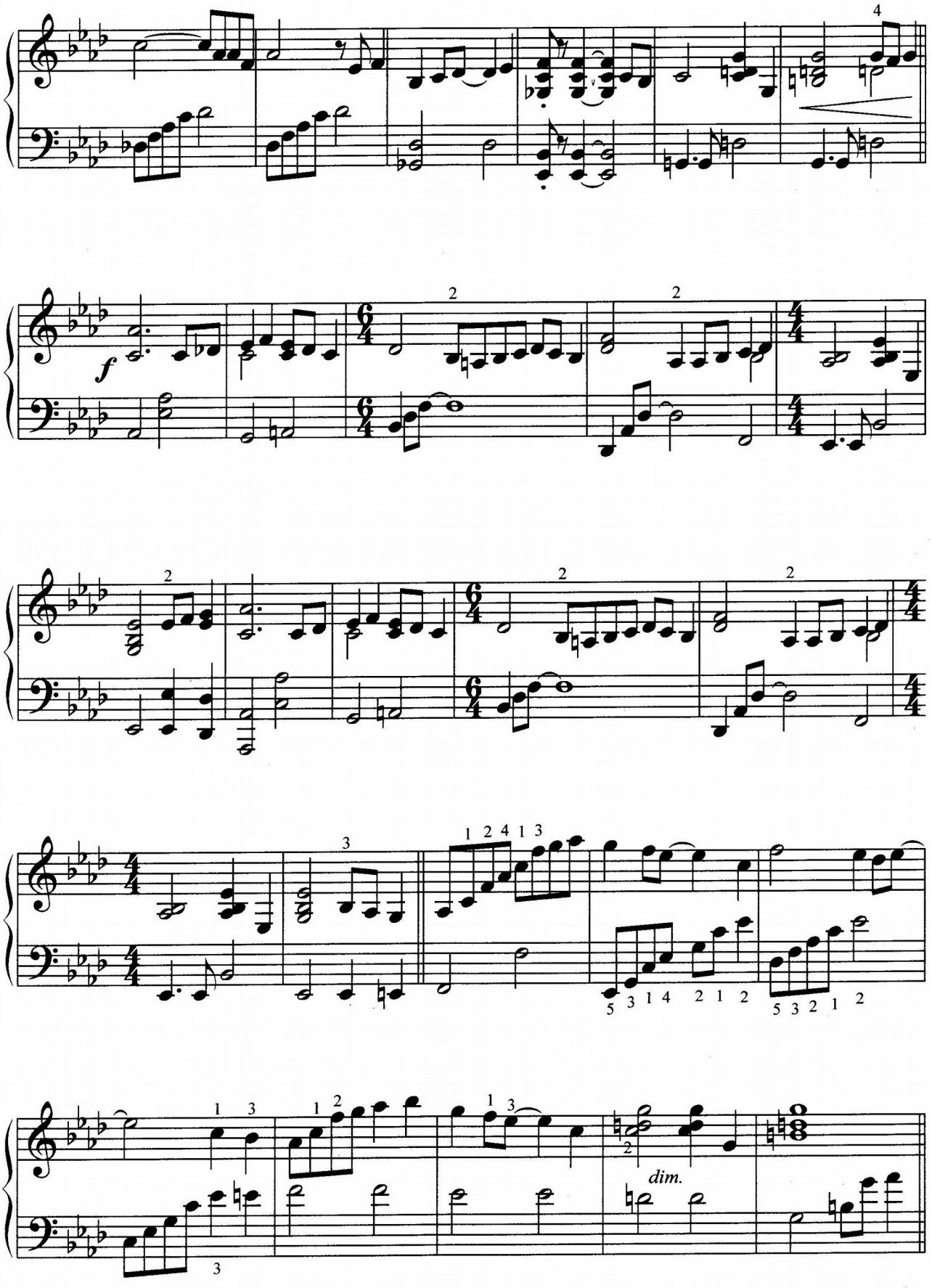


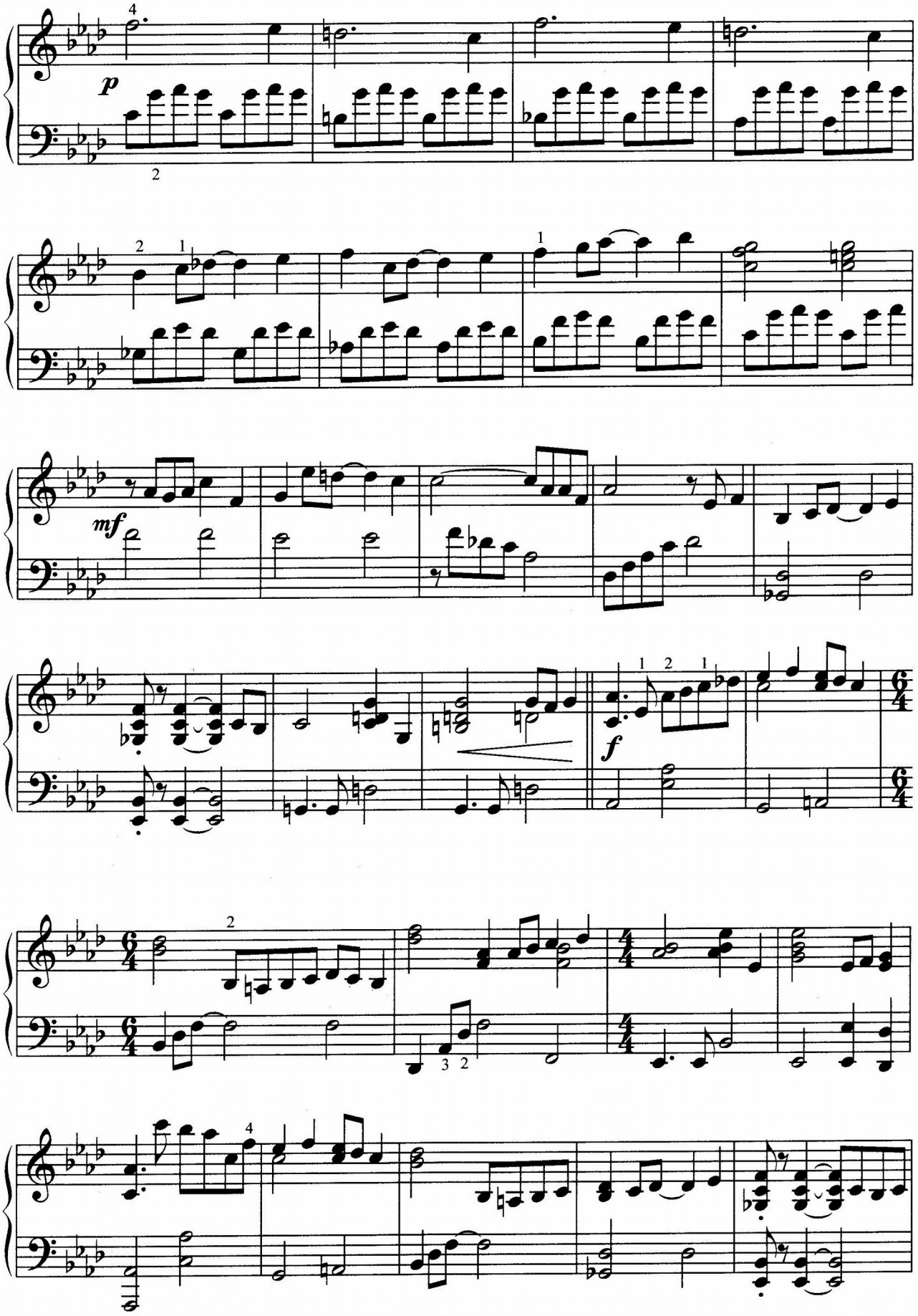

(Mittleres
Pedal)

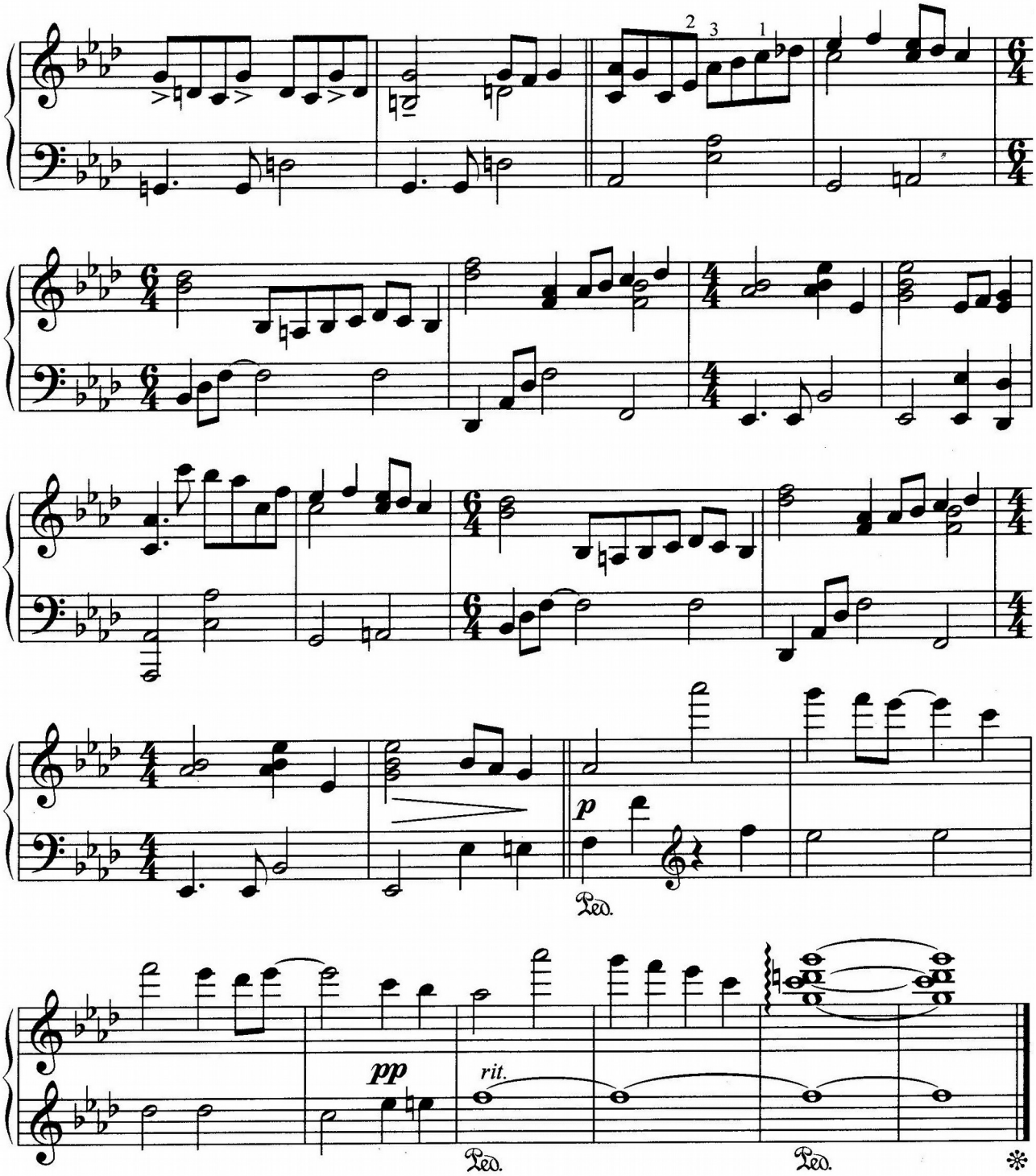


The Fairy Of The Night




4
f
2
2
2
2
3
1 2 4 1 3
5 3 1 4 2 1 2
5 3 2 1 2
1 3
1 2
1 3
2
dim.
3


p
mf
f


2
3
1
p
Ped.
pp
rit.
Ped.
Ped.

Alle Stücke findet ihr auch auf youtube. Hört sie euch an, spielt sie selbst. Und vielleicht habt ihr mal Lust ein Buch aus Bresel zu lesen.

Bisher sind fünf Bresel-Abenteuer erschienen.

Im ersten mit dem Bandwurm-Titel „Die hohle Schlange, das Labyrinth und die schrecklichen Mönche von Bresel“ wird von einer Bande verbrecherischer Mönche erzählt, die Bresel und Burg Knittelstein in Atem halten, und der vier Jugendliche, Lisa, Jo, Freddie und Jan, das Handwerk legen.

Im zweiten Buch „Theater in Bresel“ will eine Tante der verstorbenen Baronin von Knittelstein sich das Knittelsteiner Erbe mit todesgefährlichen Methoden unter den Nagel reißen.

In „Der falsche Orden“ versuchen die Mönche, die am Schluss der ersten Folge im Augsburger Gefängnis gelandet sind, freizukommen, und zwar mit einer bösen Drohung, die ganz Bresel in Panik versetzt.

Geschichte Nummer vier „Die Kammer hinter dem Spiegel“ erzählt von seltsamen Einbrüchen in Bresel, bei denen unheimliche Pappfiguren auftauchen. Eines Tages verschwindet auch eine wertvolle Perlenkette und ein übler Verdacht fällt auf Freddie.

Und in dem (bisher) letzten Abenteuer „Narrseval in Bresel“ decken Lisa und Jo die Machenschaften eines finsteren Vereins auf, der sich am Schicksal kranker Kinder bereichert und hinter dem Eggbert Kniest steckt, ein alter Bekannter aus „Theater in Bresel“.

Mehr dazu findet ihr auf www.gerhardgemke.de > Text. Dort erfahrt ihr auch, wo man die Bücher bekommt.

Viel Spaß beim Musizieren und Lesen, Gerhard Gemke.